



Tour: 110

## Die Gobi und Mongolei



### Reisebeschreibung:



Diese Tour führt ohne Umwege direkt hinein in die Gobi, bis fast zur chinesischen Grenze. Jeder Fahrer kann sich hier seine Offroad Leidenschaft voll ausleben, mal fährt man in Sandpassagen, dann wieder auf Schotter. Der Tourenplan führt Sie aber auch zu den Fundstellen von Dinosaurierknochen und bietet euch dazu die Möglichkeit, die Lebensform der Nomaden in der Gobi kennen zu lernen. Im zweiten Abschnitt der Tour erreichen wir den zentralen Teil der Mongolei und ihre geschichtsträchtigen Sehenswürdigkeiten. Wir fahren durch die Bergwelt des Archangaigebirges und dürfen einige Flüsse durchqueren. Sie ist damit die ideale Einsteiger-Reise für alle, die sich einen umfassenden Überblick über das Land und seine Bewohner verschaffen möchten und dabei Wüste und Steppe kombinieren wollen.



Die Gobi ist aufgrund ihrer Höhenlage eine Kältewüste und daher nicht mit der Sahara oder anderen Wüsten zu vergleichen. Schuld an der großen Trockenheit in der Gobi ist die Lage der Wüste. Sie befindet sich inmitten des asiatischen Kontinents in einem riesigen Becken, das durchschnittlich rund 1.000 Meter über dem Meeresspiegel liegt. Eingeklemt ist dieses Becken von Höhenzügen wie Altai, Tian Shan oder Nan Shan, deren Berge zum Teil mehr als 7.000 Meter in den Himmel ragen. Es handelt sich dabei hauptsächlich um eine Fels- und Geröllwüste. Parallelen wird der Wüstenfreund dennoch finden angesichts der unendlichen, nahezu unbesiedelten Weiten, der einmaligen Sanddünen und schroffer Felsformationen. Wer einmal die klaren Sternennächte in der Gobi erlebt hat, wird sie nicht so schnell wieder vergessen.



Diese Tour führt ohne Umwege direkt hinein in die Gobi. Der Tourenplan führt Sie auch zu den Fundstellen von Dinosaurierknochen und bietet Ihnen dazu die Möglichkeit, die Lebensform der Nomaden in der Gobi kennen zu lernen.



Die Nomaden leben in der Gobi sehr verstreut und meist in einzelnen Familien. Vielerorts kann man an den Berghängen vereinzelt die weißen Jurten der Nomadenfamilien sehen. Die Bedürfnisse der Tiere bestimmen ihren Tagesablauf. Ihr Leben hat den Geschmack von Kamelmilch und Ziegenblut, den Geruch von Tierschweiß und Wollfett, das Gefühl von Eiswind und Sonnenbrand auf der Haut. Noch fühlen sich viele Kamelzüchter eins mit der Natur, die sie umgibt.



Im zweiten Abschnitt der Reise, erleben Sie die geschichtsträchtigen Sehenswürdigkeiten im zentralen Teil des Landes. Damit ist diese Tour ein guter Einstieg für all diejenigen, die die Mongolei zum ersten Mal besuchen aber auch von Wüsten begeistert sind.



Diese Motorradtour ist die richtige Tour für den nicht so sehr erfahrenen Offroadfahrer, der aber dennoch gerne in der Wüste „Touren“ möchte. Den wirklich fahrerisch anspruchsvollen Teil umfahren wir bei der Tour elegant.

### Strecke:

Ulaanbaatar – Mandalgovi – Dalanzadgad – Geierschlucht – Hongoryn Els – Bajanzag – Kloster Ongi – Arvayheer – Karakorum - Ulaanbaatar

### Reiseablauf:

1. Tag Frühmorgens Ankunft mit dem Linien Flug aus Deutschland. Einchecken im Hotel, Programm Besprechung. Danach werden wir Ulaanbaatar besichtigen. Sie werden das berühmte Gandan Kloster mit der 27 mtr. hohen Buddha Statue, das Klostermuseum des Tschojdshjin – Lama, des bedeutenden Lamas in der Geschichte des mongolischen Buddhismus ansehen und eine kleine Stadtrundfahrt stehen auch auf dem Programm. Am Abend besuchen Sie eine Folklore Darstellung mit traditionellen Musikinstrumenten, Schlangenmädchen und dem berühmten Kehlkopfgesang.  
Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: - / M / -
2. Tag Übernahme der Motorräder, technische Einweisung, Fahrt zu den großen „Erdmutter – Steinen“ in der mongolischen Steppe. Dieses wohl einmalige Gebiet in der Mongolei, besticht durch seine faszinierende Gebirgswelt. Wie wahllos im Gelände verteilt, befinden sich malerische Felsformationen, die ihren eigenen Charakter durch Wind- und Wassererosion bekommen haben.  
Unterkunft: Zelt, Mahlzeiten: F / M / A
3. Tag Weiterfahrt Richtung Dalandsadgad durch die mongolische Grassteppe. In der Mongolei ist die Steppe die vorherrschende Landschaftsform. Sie nimmt etwa 80 Prozent der Landesfläche ein und dient der Mongolei als wichtigste natürliche Ressource, da das Grasland ausgedehnte Weidegründe bietet. In dem trockenen Klima gedeihen kaum Wälder, dafür jedoch umso üppigeres Grasland. Wir werden diesen Tag auch dazu nutzen, einmal tiefer in das Nomadenleben reinzuschauen. Übernachtung Tsagaan Suwarga in der Region von Tsogt Ovoo in der mongolischen Steppe.  
Unterkunft: Zelt, Mahlzeiten: F / M / A
4. Tag Ankunft in Dalandsadgad, der Provinzhauptstadt in der Gobi. Einkaufen auf dem Markt für die Weiterfahrt. Hier haben Sie die Möglichkeit, dem bunten Treiben auf dem lokalen Markt beizuwohnen. Die Fahrer werden die Zeit nutzen und Treibstoff bunkern, an dem es in der Gobi öfter mal mangelt. Anschließend Fahrt zur Geierschlucht, Übernachtung in der Nähe der Schlucht  
Unterkunft: Jurtencamp, Mahlzeiten: F / M / A
5. Tag Besichtigung der Geierschlucht (Fußweg). Der Fluss, der durch die Geierschlucht fließt, produziert im Winter so viel Eis, welches bis weit in den Sommer nicht schmilzt. Wir werden die Schlucht erkunden und in dem kleinen Naturkundemuseum am Eingang der Schlucht uns über die Flora und Fauna informieren. Danach geht es einmal quer durch das Gurvan Saikhan Gebirge in Richtung Khongorijn Els. Übernachtung am Rand der Sanddünen.  
Unterkunft: Zelt, Mahlzeiten: F / M / A
6. Tag Durchfahrt durch die Sanddünen, Ausflug zu einer Nomadenfamilie. Der Kontrast an der Düne könnte kaum größer sein. Sattes Grün, geschaffen durch einen kleinen Fluss und gleich dahinter die riesige Sanddüne, die bis weit über 400 mtr. hoch ist. Nachmittags: Nomadenleben hautnah. Wer gerne möchte, kann an diesem Tag auch gerne einmal das Fahrzeug mit einem Kamelrücken tauschen und ein Teil des Weges auf dem Kamel zurücklegen.  
Unterkunft: Zelt, Mahlzeiten: F / M / A
7. Tag Umfahrung der südlichen Ausläufer des Altaigebirges in Richtung Bulgan und Bajandsag. In der Region um Bajandsag mit seinen roten Sandsteinformationen, wurden die ersten Dinosaurier Knochen in der Mongolei gefunden. Mit etwas Glück können Sie auch welche finden. Bei Bajandsag befinden sich auch die größten Saxaulwälder in der Mongolei. Der Saxaulbaum (Salzkraut), ist ein äußerst langsam wachsender Hartholzbaum, der normalerweise nicht größer als 30 – 40 cm wird. Übernachtung in den einmaligen Felsformationen von Bajandsag.  
Unterkunft: Jurtencamp, Mahlzeiten: F / M / A
8. Tag Fahrt zum Kloster Ongij und Besichtigung der Klosterruine. Bevor wir das Kloster, oder besser die Klosterruinen erreichen, fahren wir durch die ebene von Ongii und am Ulaan Nuur (roter See) vorbei. Der Ulaan Nuur ist allerdings nur periodisch als See vorhanden, da er nur durch das Regenwasser der Gobi gespeist wird. Am späten Nachmittag erreichen wir dann das Kloster Ongii, das einst mit zu den größten Klöstern in der Mongolei gehörte. Heute versuchen einige Mönche, das Kloster wiederaufzubauen. Wir haben die Gelegenheit, mit den Mönchen zu reden und die Klosteranlage zu besichtigen.  
Unterkunft: Zelt, Mahlzeiten: F / M / A
9. Tag. Abfahrt Richtung Arwajcheer. Jetzt verlassen wir die Gobi und kommen in das mongolische Zentral-land. Arwaicheer ist die Bezirkshauptstadt am südlichen Rand des Archangai Gebirges. Hier werden

wir unsere Vorräte für die nächsten Tage auf dem Markt ergänzen, bevor es zu den Orchonwasserfällen weiter geht. Gleich nach Arwaicheer, führt uns die Piste bis auch 2500 mtr. hinauf und wir sind das erste Mal seit längerem von richtigem Wald umgeben. Wir übernachten in einem der saftig grünen Täler des Archangai Gebirges.

Unterkunft: Zelt, Mahlzeiten: F / M / A

10. Tag Fahrt zu den Orchonwasserfällen. Diese Wasserfälle sind durch Vulkanische Aktivitäten entstanden und das gesamte Ochontal ist ausgesprochen schön. Es wird heute auch genügend Zeit für eine Wanderung in der Umgebung der Wasserfälle sein. Am Nachmittag fahren wir dann durch das Orchontal zur ehemaligen Hauptstadt der Mongolei „Karakorum“.

Unterkunft: Jurtencamp, Mahlzeiten: F / M / A

11. Tag Am Vormittag, ausführliche Besichtigung von Karakorum. Erst unter Ugedai Khan, dem Sohn und Nachfolger Dschingis Khans entwickelte sich Karakorum zur ersten Hauptstadt des Mongolenreiches. Von ihm wurde die bedeutende Residenz zu einer richtigen Stadt ausgebaut und ab 1235 zusätzlich mit einer Befestigungsanlage versehen. In Karakorum zeigten auch die Dschingis Khan nachfolgenden, grausam kriegerischen und tyrannischen Khane ihr zweites, völlig andersartiges Gesicht. Durch ihre tolerante Haltung allem Neuen und Unbekanntem gegenüber wurde ihre Hauptstadt im 13. Jahrhundert nicht nur die Schaltzentrale der Reichsverwaltung und ein Zentrum des Handels und Kunsthandwerks, sondern auch zu einem Schmelztiegel unterschiedlicher Religionen, Kulturen und Völker.

Am Mittag fahren wir zu einer weiteren interessanten archäologischen Fundstelle, „Khöschöö Tsaidam“ die Grabstätte des alttürkischen Generals Bilgä Chagan. Hier wird unter türkischer Leitung gegraben. Sie werden viele interessante Fundstücke aus der Zeit vor Dshingges Khan sehen können.

Gegen Abend kommen wir dann an dem See Ogii Nuur an. Dieser See ist nicht nur Landschaftlich einmalig, auch die Vogelliebhaber, werden hier voll auf ihre Kosten kommen, da dieser See gerne von den Zugvögeln als Rastplatz verwendet wird.

Unterkunft: Zelt, Mahlzeiten: F / M / A

12. Tag Einen Tag am Ogiinuur See zum Erholen, Kleinere Ausflüge in die Umgebung.

Unterkunft: Zelt, Mahlzeiten: F / M / A

13. Tag Rückfahrt nach Ulaanbaatar. Auf einer Asphaltstrasse geht es jetzt zurück nach Ulaanbaatar. Wir werden gegen Nachmittag in der Stadt ankommen und Sie haben die Möglichkeit noch einen kleinen Einkaufsbummel zu unternehmen. Die Reise lassen wir dann am Abend mit einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: F / M

14. Tag Rückflug

Kilometer Straße:	710
Kilometer Off - Road:	1.750
Kilometer Total:	2.460

Zeitlich nicht genau festzulegende Aktivitäten: Ausflug mit mongolischen Pferden (½ Tag), Kamelreiten in der Gobi (½ Tag), Übernachten bei Nomaden in der Jurte, Teilnahme an lokalen Naadamfesten.

Aufgrund der Gegebenheiten (Witterungsverhältnisse, Zustand der Fahrstrecke) innerhalb der Mongolei, kann es zu Abweichungen im genauen Reiseverlauf kommen. Die Reisebeschreibung stellt nur einen Richtwert für den Ablauf der Tour dar. Die Tour kann aufgrund von z.B. widriger Witterungsumstände in umgekehrter Reihenfolge gefahren werden.

### **Notwendige Ausrüstung:**

Die gesamte technische Ausrüstung, wie z.B. Zelte, Kochgeräte usw. wird von Steppenfuchs Reisen gestellt. Sie benötigen nur die Sachen des persönlichen Bedarfs. Die hier aufgeführte Liste beschränkt sich nur auf die aus unserer Sicht notwendigen Ausrüstungen und soll nur einen Anhaltspunkt geben.

Motorradschutzkleidung (Helm, Handschuhe, Kombi, Stiefel, usw.), persönliche Wäsche, T-Shirt o.ä., warme Jacke, Regenbekleidung, Sonnenhut o.ä., warmer Schlafsack, warme Nachtwäsche, Isomatte, kl. Kopfkissen, Waschutensilien, Handtuch, Badesachen, feste Schuhe, gute Sonnenbrille, Sonnenschutzcreme, Fotoaus-

rüstung, kleine Taschenlampe, Medikamente, wenn vorhanden GPS-Gerät. Packtaschen, oder Packrolle, um alles unterzubringen.

### Leistungsbeschreibung:

Übernachtung in Ulaanbaatar in einem Hotel der mittleren Preiskategorie (DZ, HP), Flughafentransfer in Ulaanbaatar, Reiseleitung deutschsprachig, Eintrittsgelder für Museen, Nationalparks und Kulturprogramme. Stellen der Motorräder incl. Benzin und Nebenkosten, Begleitfahrzeug(e), Übernachtung auf dem Lande in Zelten, Vollverpflegung auf dem Land.

### Nicht enthalten sind:

Kosten für den persönlichen Bedarf, Kosten für Getränke, wie. z.B. Bier usw., Abendessen in Ulaanbaatar, Reiseandenken, Gesundheitskosten, Film- Fotogebühren (soweit erforderlich), Trinkgelder, Visakosten, oder Kosten die mit den Visabestimmungen der Mongolei zusammenhängen, evtl. zusätzliche Übernachtungen in Jurtencamps, vegetarisches Essen auf dem Land, Kosten für den Rücktransport des Motorrades, bei Abbruch der Tour, oder Unfallbedingt.

### Was noch:

Die Mitfahrt ist im Begleitfahrzeug möglich. Die Reservierung für die Reise wird erst gültig, wenn das Anmeldeformular unterschrieben an Steppenfuchs Reisen zurückgesendet wurde. Wir empfehlen den Abschluss einer Auslandsranken- und Reiserücktrittsversicherung. Eine einstp. Versicherung können Sie hier abschließen: [Hanse Merkur Versicherung](#)

Weitere sehr nützliche Informationen zum Reiseablauf und zur Vorbereitung der Reise finden Sie unter folgendem Link: [https://www.mongolei.com/pdf\\_dateintexte/Reiseinformationen.pdf](https://www.mongolei.com/pdf_dateintexte/Reiseinformationen.pdf)

Selbstkostenanteil bei Schäden am Fahrzeug € 1.000.

Mindestteilnehmerzahl: vier Personen.

### Termine:

2021				2022					
Anfang	Ende		Abflug	Anfang	Ende		Abflug		
24.05	Mo	06.06	So	BER	23.05	Mo	05.06	So	BER
07.06	Mo	20.06	So	BER	06.06	Mo	19.06	So	BER
24.06	Do	07.07	Mi	FRA	23.06	Do	06.07	Mi	FRA
09.07	Fr	22.07	Do	FRA	08.07	Fr	21.07	Do	FRA
11.07	So	24.07	Sa	FRA	10.07	So	23.07	Sa	FRA
18.07	So	31.07	Sa	FRA	17.07	So	30.07	Sa	FRA
25.07	So	07.08	Sa	FRA	24.07	So	06.08	Sa	FRA
01.08	So	14.08	Sa	FRA	31.07	So	13.08	Sa	FRA
15.08	So	28.08	Sa	FRA	14.08	So	27.08	Sa	FRA
29.08	So	11.09	Sa	FRA	28.08	So	10.09	Sa	FRA
03.09	Fr	16.09	Do	BER	02.09	Fr	15.09	Do	BER
10.09	Fr	23.09	Do	BER	09.09	Fr	22.09	Do	BER

### Preise 2021:

	BMW 650 GS
<b>Kat A</b>	2.360 €
<b>Kat D</b>	2.520 €

Alle Preisangaben ohne internationale Flüge  
Alle Preise in **EUR**

### Kategorien:

**A:** In Ulaanbaatar organisieren Sie ihre Übernachtung und Verpflegung selber. Auf dem Land wird in Zelten übernachtet.

**D:** In Ulaanbaatar übernachten Sie in einem Mittelklasse Hotel, haben ein exzellentes Mittagessen. Auf dem Land wird gemischt in Jurtencamps und Zelten übernachtet.

**Zuschläge:**

Einzelzimmer Hotel zuzüglich	150 €	Pauschal
Einzeljurte	35 €	p.P. / Nacht
Luxjurte (Jurte mit eigenem Badezimmer)	45 €	p.P. / Nacht
Touren über NAADAM (10.7. - 13.7.) Preisaufschlag von	150 €	Pers
Zuschlag für vegetarisches Essen auf dem Land	7 €	Pers/ Tag
Flughafentransfer (Rückflug) zeitnah zum Abflug	25 €	Pers

**Sofern die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird**

Kleingruppenzuschlag	1 Personen	600 €	p.P
	2 Personen	400 €	p.P
	3 Personen	200 €	p.P

**Anmerkungen:**

Alle Preisangaben in EURO

Terminangaben für **2021 / 22**

Die Reisepreise für 2022 stehen jetzt noch nicht fest. Der Reisepreis von 2021 kann als Richtwert genommen werden

Angegeben sind jeweils Ankunfts-/ Abflugtag in Ulaanbaatar

Preis ohne Flug zzgl. Aktuellen Flugtarif MIAT oder Aeroflot

Individuelle Termine sind möglich

**Der preiswerte Flug zur Reise**

Profitieren Sie davon, dass Steppenfuchs Reisen mit der Mongolian Airlines (MIAT) eine sehr günstige Vereinbarung für die notwendigen Flüge von Deutschland in die Mongolei abgeschlossen hat. In der Saison, mehrmals wöchentlich direkt von Frankfurt oder Berlin Tegel nach Ulaanbaatar

Flüge ab **870 €** Pers. (sofern Sie unsere Flugtermine nutzen) und ab **950 €** bei individuellen Flugterminen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Website über unsere Flugangebote (<https://www.mongolei.com>)

**Hilfreiche Links:**

Packlistenvorschlag: [https://www.mongolei.com/pdf\\_datein/Packliste.pdf](https://www.mongolei.com/pdf_datein/Packliste.pdf)

Reiseversicherung [Hanse Merkur Versicherung](#)

Reiseinformationen [https://www.mongolei.com/pdf\\_datein/Reiseinformationen.pdf](https://www.mongolei.com/pdf_datein/Reiseinformationen.pdf)

Reiseanmeldung [https://www.mongolei.com/pdf\\_datein/Steppenfuchs\\_Reiseanmeldung.pdf](https://www.mongolei.com/pdf_datein/Steppenfuchs_Reiseanmeldung.pdf)



Streckenübersicht südliche Mongolei